

Press Information

www.heidelberg.com

Heidelberger Druckmaschinen AG

Postfach
69159 Wiesloch
Deutschland

Gutenbergring
69168 Wiesloch

Matthias Hartung

Telefon +49 6222 82-67174
Fax +49 6222 82-9967972

Matthias.Hartung@heidelberg.com
www.heidelberg.com

27. März 2024

Bis zu 20 Prozent mehr Gesamtproduktivität mit Peak-Performance-Technologie von HEIDELBERG

- **Weltpremiere auf der drupa: die neue Peak-Performance-Generation der Speedmaster XL 106**
- **Autonomer Druck jetzt auch in der Verpackungsproduktion**
- **Verbessertes Bedienkonzept und Cluster-Produktion gegen Personalmangel**
- **Neuer Trockner verbraucht bis zu 30 Prozent weniger Energie – Amortisation bereits nach zwei Jahren möglich**
- **Digitale Innovationen mit Prinect ersetzen multiple Arbeitsschritte**

Kostendruck, Fachkräftemangel und Nachhaltigkeit: Druckereien weltweit müssen trotz alledem wettbewerbsfähig bleiben. Stellvertretend stehen dabei in der gesamten Druckbranche die Kosten pro bedrucktem Bogen. Mit zahlreichen Innovationen senkt die neue Maschinengeneration der Heidelberger Druckmaschinen AG (HEIDELBERG) Kosten, lindert den Fachkräftemangel und verbessert die Nachhaltigkeit von Druckereien. „Die neue **Peak Performance Speedmaster XL 106** senkt die Kosten in der Druckproduktion signifikant und steigert dadurch die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden im Werbe-, Verpackungs- und Etikettendruck“, sagt Dr. Ludwin Monz, Vorstandsvorsitzender bei HEIDELBERG. „Wir erwarten gegenüber der Vorgängergeneration eine um bis zu 20 Prozent höhere Gesamtproduktivität bei Verpackungsanwendern im Format 70x100 cm.“

Press Information

Kosten runter – Wettbewerbsfähigkeit rauf:

Den Schlüssel dazu liefert HEIDELBERG mit **mehr Geschwindigkeit und Automatisierung**: Die neue Peak-Performance-Generation der Speedmaster XL 106 produziert mit einer Geschwindigkeit von bis zu **21.000 Bogen pro Stunde**. Mit der neuen Generation ist der **autonome Druck jetzt auch in der Verpackungsproduktion** möglich. Dafür sorgt das **weiterentwickelte Push to Stop** Konzept. Damit lassen sich komplexe Produktionsparameter jetzt auch im Verpackungs- und Etikettendruck vollautomatisch konfigurieren. „Wir erwarten zügig einen **Benchmark von 100 Millionen Bogen** pro Jahr bei einem High-Volume-Verpacker bzw. Nassleim-Etiketten-Produzenten. Das bedeutet 20 Prozent mehr gegenüber den heutigen Branchenführern von 85 Millionen Bogen“, so Markus Leichtle, Senior Manager Industrial Packaging bei HEIDELBERG.

Diese Aussage unterstreicht auch [Mike Günther, Geschäftsführer bei der colordruck Bayersbronn GmbH und Pilotkunde](#) der neuen Peak-Performance-Generation: „Wir versprechen uns eine deutliche Reduzierung von Rüst-, Einrichte- und allgemeinen Stillstandzeiten, um dadurch im Druck mit niedrigen Kosten pro Nutzen die Wirtschaftlichkeit zu verbessern“.

Gegen Personalmangel mit dem „Hier-arbeite-ich-gerne-Konzept“:

Druckereien werben um die besten Fachkräfte. Es gilt, die Attraktivität der Arbeitsplätze durch moderne und intuitive Bedienoberflächen sowie ein emissionsarmes Arbeitsumfeld zu steigern. Die neue Peak Performance Speedmaster XL 106 setzt mit der weiter verbesserten HEIDELBERG **User Experience (UX)** sowie dem **neuen ergonomischen Design** dafür Maßstäbe. Der neue PowderStar XL (Duo) **reduziert den Puderverbrauch** um bis zu **15 Prozent** und die **Puderemissionen** um bis zu **45 Prozent**. Personalkapazitäten werden zudem dadurch entlastet, dass in **Produktionsclustern weniger Personal dieselbe Menge an Maschinen** effizient betreiben kann. In Verbindung mit der vollautomatischen Druckplattenlogistik Plate-to-Unit lassen sich bis zu **einer kompletten Hilfskraft einsparen** und zugleich **bis zu 150 Druckplatten pro Stunde automatisiert** handeln.

Nachhaltigkeit – neuer Energiespartrockner DryStar Combination Eco:

Mit dem neuen Trockner DryStar Combination Eco lassen sich mittels Ausleger-Isolation, Kreuzstromwärmetauscher und verbessertem Design der Trocknerkassetten **bis zu 30 Prozent der Trocknerenergie einsparen**. Besonders interessant ist das Investment in Märkten mit hohen Energiepreisen. Bei europäischen Industriestrompreisen **amortisiert sich die Trocknerinnovation innerhalb von rund zwei Jahren**. Darüber hinaus

Press Information

sinkt der Energieverbrauch der Gesamtmaschine pro 1.000 Bogen regressiv bei höherer Fortdruckgeschwindigkeit, beispielsweise um rund 4,5 Prozent bei Erhöhung der Druckgeschwindigkeit von 18.000 auf 21.000 Bogen pro Stunde. „Gerade hinsichtlich steigender Energiepreise erwarten wir durch die neue Trocknertechnologie eine deutliche Entlastung in Sachen Energieverbrauch“, so [Stefan Leonhardt, Geschäftsführer von WEIG Packaging, Emskirchen – ebenfalls Pilotkunde der neuen Generation](#). „Die neue Maschine automatisiert zudem wesentliche Prozesse in der Faltschachtelproduktion. Das bedeutet für uns: mehr Effizienz, kürzere Rüstzeiten und gesteigerte Uptime.“

Digitalisierung – vollautomatische Auftragsabwicklung und Makulatur-Vermeidung:

Den Hebel zu mehr Digitalisierung liefert HEIDELBERG mit dem Workflow System **Prinect** und hebt damit die Automatisierung auf das nächste Produktivitätslevel: So werden viele Assistenzsysteme über Prinect mit zusätzlichen Daten gespeist und arbeiten mehr und mehr mit **künstlicher Intelligenz**. Zahlreiche neue und weiterentwickelte Digitalisierungsfunktionen, wie Intellistart 3 – allein rund 70 Prozent weniger Bedienschritte am Press Center –, oder das weiterentwickelte **Assistenzsystem Color Assistant Pro** für die vollautomatische und bedienfehlerfreie Farbvoreinstellung, reduzieren die manuellen Eingriffe drastisch. So lassen sich bis zu **vier Minuten Rüstzeit und 100 bis 150 Bogen Makulatur pro Auftrag sparen**. Die Inline-Makulaturausschleusung in Verbindung mit der Inline-Farbmessung Prinect Inpress Control und der automatisierten Auslegerlogistik liefert einen **makulaturfreien Stapel** an die Weiterverarbeitung und steigert so die Gesamtprozesseffizienz.

Zur **drupa 2024**, die am 28. Mai in Düsseldorf startet, wird HEIDELBERG weitere Highlights der neuen Speedmaster XL 106 Peak-Performance-Generation präsentieren.

HEIDELBERG auf der drupa 2024:

[drupa 2024 | HEIDELBERG](#)

[Drupa Interview Dr. Monz | HEIDELBERG](#)

[Media Week Press Kit](#)

Press Information

Bild 1: Hat auf der drupa 2024 ihre Weltpremiere: die neue Peak-Performance-Generation der Speedmaster XL 106 mit bis zu 20 Prozent mehr Produktivität gegenüber der Vorgängergeneration.

Bild 2: Mit der neuen Peak-Performance-Generation der Speedmaster XL 106 und dem weiterentwickelten Push to Stop Konzept ist der autonome Druck jetzt auch in der Verpackungsproduktion angekommen.

Bild 3: Der Prinect-Workflow hebt in Verbindung mit künstlicher Intelligenz die Automatisierung auf das nächste Produktivitätslevel: Viele Assistenzsysteme werden so mit zusätzlichen Daten gespeist. Beispielsweise lassen sich mit dem weiterentwickelten Assistenzsystem Color Assistant Pro bis zu vier Minuten Rüstzeit und bis zu 150 Bogen Makulatur pro Auftrag sparen.

Bild 4: Die neue Peak Performance Speedmaster XL 106 senkt die Kosten in der Druckproduktion und steigert dadurch die Wettbewerbsfähigkeit von Anwendern im Werbe-, Verpackungs- und Etikettendruck.

Bild 5: Das weiterentwickelte Bedienkonzept, die möglichen Produktionscluster und die vollautomatische Druckplattenlogistik entlasten Personalkapazitäten und sichern zugleich die Produktivität.

Bild 6: Die Inline-Makulaturausschleusung in Verbindung mit der Inline-Farbmessung Prinect Inpress Control und der automatisierten Auslegerlogistik liefert einen makulaturfreien Stapel an die Weiterverarbeitung.

Weitere Informationen zum Unternehmen und Bildmaterial finden Sie in der [Presselounge](#) der Heidelberger Druckmaschinen AG unter www.heidelberg.com und in der [Mediathek](#).

Press Information

Weitere Informationen:

Heidelberger Druckmaschinen AG

Group Communications

Matthias Hartung

Telefon: +49 6222 82-67174

E-Mail: matthias.hartung@heidelberg.com

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.